



60 Jahre Priester P. Fritz Kästner



In einer bewegenden Feier konnte Pater Fritz Kästner in Cham das seltene Fest der „Diamantenen Priesterweihe“ und der 65-jährigen Profess feiern. Die Klosterkirche in Cham konnte die unzähligen Festgäste kaum fassen. Der Klangkörper der Musikkapelle aus Pilsbach bei Vöklabruck füllte die Klosterkirche mit den Klängen der Schubert-Messe und Instrumentalstücken. P. Edmund Hipp, früherer Provinzial, und jetzt Rektor in Würzburg hielt die Festpredigt und erinnerte an die gemeinsame Zeit mit P. Kästner, der als Lehrer und Erzieher besonders für junge Menschen da war und sie begleitet hat. Nach dem Festgottesdienst gab die Musik-Kapelle noch ein kleines Standkonzert im Schatten der Klosterkirche zur Freude der Festgäste und der Jubilare.

Bruder Sales verstorben



In Dankbarkeit gedenken wir Bruder Sales (Franz von Paul) Gottanka OSB vom Kloster Schweiklberg, der am 17. September nach schwerer Krankheit im Alter von 78 Jahren und im 59. Jahr seiner Ordensprofess im Kreise seiner Klostergemeinschaft verstarb.

Im August 1954 trat er als Brüderkandidat in die Abtei Schweiklberg ein und wurde im September 1954 als Postulant eingekleidet und nach einem Jahr, am 12. September 1955, ins Noviziat aufgenommen. Die ewigen Gelübde legte er im September 1961 ab.

Bruder Sales war nicht nur ein begnadeter und tüchtiger Handwerksmeister (Zimmermann und Malermeister), sein Engagement erstreckte sich auch auf viele andere Bereiche. Von 1960 bis 2000 war er bei der Herstellung des „Schweiklberger Geistes“ tätig, seit 1968 als Brennmeister. Eine besondere Tätigkeit außerhalb der klösterlichen Gemeinschaft übernahm er von 1976 bis 2012 als Helfer beim Krankendienst am französischen



Wallfahrtsort Lourdes.

Für das FKA schrieb er über viele Jahre in der Briefgruppe Edith Stein und in der Briefgruppe Hl. Bernadette.

Erhöre unser Gebet, allmächtiger Gott, und nimm unseren Bruder Sales und alle Verstorbenen des FKA in die ewige Freude auf. Du hast sie auf dein Bild hin erschaffen und an Kindes statt angenommen; vollende an ihnen das Werk deines Erbarmens und gib ihnen das verheißene Erbe.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Erstprofess von Schwester Jana-Maria

Mit den Worten „Ich bin bereit“ und dem Versprechen, aus Liebe zu „Gott dem Allmächtigen, dem Herrn meines Lebens“ in Ehelosigkeit, Armut und Gehorsam zu leben, hat Schwester Jana-Maria Laudensbacher am 22.11.2015 Antwort auf Gottes Ruf an sie gegeben. Vor der Generaloberin Schwester Rita-Maria Käß, ihren Mitschwestern und der in der Kapelle des Mutterhauses versammelten Gemeinde verpflichtete sie sich für die nächsten drei Jahre zu einem Leben nach der Regel des heiligen Augustinus in der Kongregation der Ritaschwestern. Schwester Jana-Maria schreibt seit einigen Jahren in der Briefgruppe "Maria, immerwährende Hilfe" mit. Für das FKA nahmen Joachim und Pia Kracht an der Feierlichkeit teil. Wir wünschen ihr, dass Gott ihre Profess, ihr Bekenntnis und ihren Weg im ganzen Leben bestätigen möge. Er zeige ihr die

Wege, die er sie führen will, rüste sie aus mit den Gaben, die für seinen Auftrag nötig sind.



Neuwahl beim OFS Region Bayern

Am 19. September 2015 wurde im Rahmen eines Wahlkapitels von den 21 Delegierten des Ordo Franciscanus Saecularis (OFS) in der Region Bayern im Bildungshaus der Franziskanerinnen Kloster Armstorf, St. Wolfgang ein neuer Vorstand gewählt.

Der Regionalvorstand OFS Region Bayern setzt sich wie folgt zusammen:

Regionalvorsteherin:

Elisabeth Fastenmeier aus Haiming

stellvertretender Regionalvorsteher:

Joachim Kracht aus Gemünden

Kassenwart:

Imre-Peter Kiss aus Eichstätt

Schriftführerin:

Daniela Broll aus Deggendorf

Bildungsbeauftragter:

Manfred Redler aus Ingolstadt



Beim National Wahlkapitel im Mai wurde Pia Kracht als Schriftführerin und Lothar Roscher als Kassenwart in den nationalen Vorstand gewählt.

Ihr seht, das FKA ist gut im OFS vertreten.



von links: P. Franz-Maria Endres, P. Siegbert Mayer, Daniela Broll, Imre-Peter Kiss, Elisabeth Fastenmeier, Joachim Kracht, P. Vinzenz Bauer.

Religiöse Woche 2015 in Altötting

Ein Bericht über die im Oktober 2015 stattgefunden Religiöse Woche, werden wir jeweils in die Briefmappen geben. Es besteht auch die Möglichkeit, den Bericht über die jeweilige Homepage des OFS, des OFS-Bayern oder auch über die INFAG (Interfranziskanische Arbeitsgemeinschaft) aufzurufen. Der Bericht wurde an die Fraternität gesendet. Bei Bedarf senden wir den Bericht auch gerne über den Postweg zu.

Beitritt des FKA in Förderverein

Nach vielen Jahren, in denen das FKA im

St. Josefshaus in Hausen / Wied die Einkehrtage durchführen durfte, hat der Vorstand des FKA hat beschlossen Mitglied in den dortigen „Verein der Freunde und Förderer des Wohn- und Pflegeheimes“ zu werden.

Terminhinweise

23.-29.11.2016 Religiöse Woche des FKA
in Altötting, Caritas-Haus Elisabeth
Thema: Barmherzigkeit

Urlaubstage mit P. Fritz Kästner in Cham
Montag, 15. August bis Freitag, 19. August
2016

Wir denken an den Heiligen Franziskus. Bei gutem Wetter mit kleinen Ausflügen am Nachmittag. Besonders sind hier die Kranken eingeladen.

Anmeldung: Geistliches Zentrum der Redemptoristen – Exerzitienhaus -
Ludwigstraße 16
Telefon: 09971-2000-0

**Einkehrtag in Waldfishbach-Burgalben,
Maria Rosenberg**

Thema: ...erleuchte die Finsternis unserer Herzen...

**Einkehrtage im St. Josefshaus in
Hausen / Wied**

mit Pater Paul-Maria Klug, OFMConv
Im Frühjahr und im Herbst 2016
Datum und Thema werden zu einem späteren Termin bekannt gegeben.



Gebet zum Jahreswechsel

Gott, wieder beginnt ein neues Jahr.

Unser Leben ist im Jahr 2015 an Erfahrungen reicher geworden:

an beglückenden und schmerzhaften,

an versöhnlichen und trennenden, an hellen und dunklen.

Lass uns diese Erfahrungen annehmen

und hilf uns, mit dem Vergangenen in rechter Weise umzugehen,

damit sich das Zukünftige entfalten kann.

Gib uns die Fähigkeit, uns zu erinnern,

damit aus dem Schönen Dankbarkeit wächst

und das Schwere uns nicht in die Verzweiflung treibt.

Gib uns Mut, uns nach vorne zu wenden

und das Leben zu öffnen, so wie Du es für uns gedacht hast.

Gott, in Dir sind und bleiben wir geborgen.

Du hast uns sicher bis hierher geführt,

das ist Grund genug, Dir von Herzen zu danken – heute und jeden

Tag im neuen Jahr. Amen.



Teilnehmer der Religiösen Woche 2015 in Altötting